

Mildstedt am zehn<sup>ten</sup>  
November tausend neinhundert und vier

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum  
Zwecke der Eheschließung:

1. der Jünglingspfeil

Johannes Peter Friedrich Ladeedorf

der Persönlichkeit nach

\_\_\_\_\_ ja kannt,

evangelisch Religion, geboren am zehn<sup>ten</sup>

September des Jahres tausend neuf<sup>hundert</sup>

achtzig und fünf zu Mildstedt

\_\_\_\_\_ wohnhaft in Mildstedt

Sohn des Oberleutnant Johann Christian

Ladeedorf und seiner Frau Hanna Maria

retha Ladeedorf, geborene Petersen, heut wohnhaft

in Mildstedt;

2. die unvergessliche Hauptmutter

Bertha Mathilde Feddersen

der Persönlichkeit nach

\_\_\_\_\_ ja kannt,

evangelisch Religion, geboren am zwei<sup>ten</sup>

Jänner des Jahres tausend neuf<sup>hundert</sup>

und einzig zu Johannendorf,

Junius in Mildstedt, wohnhaft in Mildstedt

Tochter des unvergesslichen Hauptmanns Christiane

Helene Feddersen, unvergesslich

und Jan Oberleutnant Peter Friedrich Ladeedorf, heut wohnhaft

in Flensburg.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Oberleutnant

Johann Christian Ladeedorf

der Persönlichkeit nach

\_\_\_\_\_ ja kannt,

57 Jahre alt, wohnhaft in Mildstedt

4. der Bauwurmen

Johannes Feddersen

der Persönlichkeit nach

\_\_\_\_\_ ja kannt,

67 Jahre alt, wohnhaft in Osterhusumfeld,

Graueins zu Mildstedt.

Der Standesbeamte richtete an die Verlobten einzeln und  
nacheinander die Frage:

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten diese Frage, und der Standes-  
beamte sprach hierauf aus,

dass sie kraft des Bürgerlichen Gesetzbuchs nunmehr rechtmäßig  
verbundene Eheleute seien.

Vorgelesen, genehmigt und im Ausgangshaus

Johannes Peter Friedrich Ladeedorf

Bertha Mathilde Ladeedorf geb. Feddersen

Johann Christian Ladeedorf

Johannes Feddersen

Der Standesbeamte.

Hausen.

